

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1908**

246 (2.8.1908)

# Beilage zu Nr. 246 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 2. August 1908.

## Großherzogtum Baden.

**Ernennungen, Versetzungen, Zurufbesetzungen u.**  
der etatmäßigen Beamten der  
**Gehaltsklassen II bis K**

**Ernennungen, Versetzungen u.**  
von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,  
des Kultus und Unterrichts.

**Ernannt:**  
Kanzleiaffistent Wilhelm Schleicher beim Oberlandesge-  
richt zum etatmäßigen Aktuar daselbst.

**Beamteneigenschaft verliehen:**  
der Köchin Berta Wendisch bei der Augenklinik Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

**Etatmäßig angestellt:**  
die Schußmänner:  
Ludwig Stein und  
Johann Böhm bei dem Bezirksamt Karlsruhe.

**Verliehen:**  
den Polizeiwachmeistern  
Konrad Heiß beim Bezirksamt Heidelberg und  
Jeno Wächter beim Bezirksamt Pforzheim der Charakter  
als Polizeioberwachmeister.

**Ernannt:**  
Aktuar Leopold Doldt in Karlsruhe zum etatmäßigen Amts-  
aktuar beim Bezirksamt Mühlheim.  
Der charakterisierte Polizeiwachmeister Anton Albeder in  
Mannheim zum etatmäßigen Polizeiwachmeister.  
Schupmann Ludwig Kaufmüller in Freiburg zum etat-  
mäßigen Amtsdienner beim Bezirksamt Bonndorf.

**Uebertragen:**  
den Aktuaren:  
Hermann Dreher, zurzeit beim Archibariat der Zweiten  
Kammer der Landstände, eine Aktuarstelle beim Bezirksamt  
Karlsruhe  
August Fritsch in Schopfheim eine Aktuarstelle beim Bezirksamt  
Breisach  
Theodor Gremmelspacher in Pfullendorf eine Aktuar-  
stelle beim Bezirksamt Offenburg.

**Zugewiesen:**  
Aktuar Karl Schneble in Karlsruhe dem Großh. Herrn  
Landeskommissar in Mannheim.

**Verfetzt:**  
Amtsaktuar Eduard Breithaupt in Freiburg zum Be-  
zirksamts Karlsruhe.  
Der charakterisierte Polizeifergeant Adolf Büche in Mann-  
heim zum Bezirksamt Freiburg.  
Amtsdienner Anton Reiss in Bonndorf zum Bezirksamt  
Mannheim.

**Gefördert:**  
den Schußmännern  
Leopold Schmutz beim Bezirksamt Karlsruhe  
Franz Schlegel und  
Heinrich Waltemath beim Bezirksamt Mannheim.

**Entlassen:**  
die Schußmänner  
Walter Krull beim Bezirksamt Freiburg (auf Ansuchen)  
Philipp List beim Bezirksamt Mannheim.

**Zurufbesetzt:**  
Polizeioberwachmeister Cyrian Ruder beim Bezirksamt  
Freiburg, auf 1. September d. J.  
Polizeiwachmeister Karl Grimm beim Bezirksamt Freiburg  
Schupmann Karl Koch beim Bezirksamt Baden  
Amtsdienner Johann Hoff beim Bezirksamt Heidelberg, auf  
1. Oktober d. J., unter Anerkennung seiner langjährigen  
treugeleisteten Dienste.

## Großh. Verwaltungshof.

**Die Beamteneigenschaft verliehen an:**

die Wärter:  
Franz Jülg  
Albert Kappel  
die Wärterinnen:  
Karoline Dinger  
Barbara Feuer  
Babette Frey, sämtliche bei der Heil- und Pflanzanstalt  
Illenau.

## Großh. Gendarmerie-Korps.

**Definitiv angestellt:**

die provisorischen Gendarmen:  
Kocher, Franz, in Offenburg  
Meier, Emil, in Mannheim.

**Beauftragt:**  
Ulrich, Friedrich, den Charakter als Vizewachmeister erhalten.

**Im Zivildienst angestellt:**

Koch, Hermann, als Kanzleidiener in Karlsruhe  
Maier, Karl, als Steuerassistent in Mannheim.

**Verfetzt:**

die Gendarmen:  
Städle, Landolin, von Mengen nach Lörrach  
Hermann, Jakob, von Bühlertal nach Flehingen  
Baumann, Georg, von Flehingen nach Bühlertal  
Wattmüller, Karl, von Mörch nach Durmersheim  
Schindler, Franz, von Durmersheim nach Mörch  
Reich, Heinrich, von Ettlingen nach Bruchsal  
Wohlfach, Gustav, von Bruchsal nach Ettlingen

Scholl, Georg, von Langenbrücken nach Durlach  
Mooq, Friedrich, von Durlach nach Langenbrücken.

**In den Ruhestand versetzt:**

Walter, Karl, Wachtmeister in Billingen  
Eiff, Julius, Gendarm in Mengen.

**Gestorben:**

Weber, Kaver, Gendarm in Lörrach.

## Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

**1. Befördert bzw. ernannt:**

Simmelsbach, Ludwig, zuletzt Schulverwalter in Schö-  
nau, A. Heidelberg, wird Hauptlehrer daselbst.

**2. Verfetzt:**

**a. Hauptlehrer:**

Rönig, Karl, von Tengen nach Grünigen, A. Billingen.

**b. Unständige Lehrer:**

Göbmann, Konrad, Hilfslehrer in Oeftringen, A. Bruchsal,  
wird Unterlehrer daselbst.

Sipp, Jakob, Unterlehrer in Oeftringen, als Hilfslehrer nach  
Güfingen, A. Donaueschingen

Mattes, Konrad, Hilfslehrer, von Rot nach Helmsheim,  
A. Bruchsal

Perino, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach  
Fleis, A. Eppingen

Schäfer, Ernst, Hilfslehrer, von Helmsheim nach Grünen-  
wört, A. Wertheim

Steinhart, Anna, Unterlehrerin, von Ebersteinburg nach  
Esbachwalden, A. Achern

Willnauer, Wilhelm, Hilfslehrer in Weisbach, A. Eber-  
bach, wird Schulverwalter daselbst.

## Gottesdienste.

### Evangelische Stadtgemeinde.

Sonntag den 2. August.

**Stadtkirche.** 1/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-  
oberpfarrer Schloemann. — 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer  
Schwarz. — 1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer  
Schwarz.

**Kleine Kirche.** 6 Uhr: Herr Stadtvicar Hüttinger.

**Schloßkirche.** 10 Uhr: Hofprediger Fischer.

**Johanneskirche.** 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.

**Christuskirche.** 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

**Lutherkirche.** 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. —  
1/12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**Diakonissenhauskirche.** Vorm. 10 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher  
Sipler. — Abends 1/8 Uhr Monatsmissionsstunde: Herr Mis-  
sionar Knobloch.

**Gottesdienst in Stadtteil Weiertheim.** 9 Uhr: Herr Stadt-  
vikar Paul mit nachfolgendem Kindergottesdienst.

**Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.** (Stadtteil Mühlburg.) 1/10  
Uhr Gottesdienst: Herr Stefan Ebert. — 1/11 Uhr Christen-  
lehre: Herr Stefan Ebert.

### Wohngottesdienste.

Donnerstag den 6. August.

**Kleine Kirche.** 5 Uhr: Herr Stadtvicar Duhn.

**Lutherkirche.** 8 Uhr: Herr Stadtvicar Trenfle.

### Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Sonntag den 2. August.

**Alte Friedhofkapelle, Waldhornstraße.** Vorm. 10 Uhr: Herr  
Pfarrer Schemm.

### Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 2. August.

**8. Sonntag nach Pfingsten.**

### Fortinunculafest.

**Hauptkirche St. Stephan.** 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl.  
Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 1/9 Uhr Militärgottesdienst mit  
Predigt. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Pre-  
digt. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/8 Uhr  
Corporis-Christi-Bruderschaftsabend; hierauf Aufnahme in das  
fünffache Scapulier. — 1/8 Uhr: Versammlung der Männer-  
jobalität.

Freitag den 7. August.

1/7 Uhr Herzjesuam mit Vitae und Segen.

**St. Verharbustkirche.** 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr: Sing-  
messe mit Predigt. — 1/10 Uhr Hochamt mit Predigt. — 11  
Uhr Kindergottesdienst. — 1/8 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.  
— Fortinunculaablaß von Samstag nachmittag bis  
Sonntag abend.

**Montag 1/9 Uhr Männerkongregation.**

**Donnerstag 1/9 Uhr Jungfrauenkongregation.**

**Freitag 1/9 Uhr Mütterverein.**

**Liebfrauenkirche.** 6 Uhr Frühmesse. — 1/9 Uhr Kindergot-  
tesdienst. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst, Amt mit Predigt. —  
11 Uhr hl. Messe. — 1/8 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.  
— Vom nächsten Dienstag an ist an den Wertagen während  
den Ferien die dritte hl. Messe jeweils 1/9 Uhr.

**St. Vincentstapelle.** 5 Uhr 35 Min. hl. Kommunion. —  
7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt. — 1/6 Uhr Segensandacht.

**St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).** 6 Uhr Frühmesse. —  
1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Hochamt  
mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. — 1/8  
Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft. — 3 Uhr Andacht des christl.  
Müttervereins. — 4 Uhr Versammlung des Dienstbotenver-  
eins der Weststadt im St. Franziskushaus.

**Ludwig Wilhelm-Krankenheim.** 11 Uhr hl. Messe.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).** 8 Uhr Amt.

**St. Peter- und Paulskirche.** 6 Uhr Weichholzgelegenheit. — 1/7  
und 1/8 Uhr Ausleistung der hl. Kommunion. — 1/8 Uhr  
deutsche Singmesse. — 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Pre-  
digt. — 2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft; hierauf Rosen-  
kranz.

**Stadtteil Ruppurr (Festhalle).** 9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

### (Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 2. August.

**Auferstehungskirche.** 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Kreusch  
aus Offenburg

## English Church Services

are held in the Pfründnerhaus, Kaiserplatz.

Early Celebration at 8 A. M.

Matins at 11 A. M.

Archdeacon Robinson, Chaplain.

## Standesbuchauszüge.

### Geburten.

22. Juli. Karl August, B.: Karl Collmer, Schlosser.  
23. Juli. Richard Siegfried, B.: Alois Ballmert, Maschin-  
techniker.  
Walter, B.: Ferdinand Bohler, Kaufmann.  
24. Juli. Otto Theodor, B.: Theodor Roth, Schriftsetzer.  
Lina, B.: Christian Meyer, Fabrikarbeiter.  
Anna Maria Beronita, B.: Karl Chemann, Lokomotivheizer.  
25. Juli. Karl Adolf, B.: Karl Schaufele, Laktier.  
Edwig Elise, B.: Albert Haas, Bahnarbeiter.  
Karl Max Günter, B.: Karl Nobe, Waffenschmied.  
Franz Joseph, B.: Adolf Ebert, Schreiner.  
Friedrich Joseph, B.: Friedrich Dabich, Postbote.  
26. Juli. Bernhard, B.: Wilhelm Zoller, Oberpostassistent.  
Walter Julius, B.: Albert Birt, Bahnarbeiter.  
Gustav, B.: Adolf Klühr, Wagenführer.  
Wilhelm Konrad, B.: Wilhelm Jock, Kellner.  
Anna Neja, B.: Wolfgang Kiefer, Schreiner.  
Christian, B.: Christian Gröbinger, Schreiner.  
Jena Gertrud, B.: Ernst Kober, Meißender.  
Wilhelm, B.: Wilhelm Vogt, Pader.  
Franz Joseph, B.: Franz Kiefer, Kaufmann.  
27. Juli. Herta, B.: Adolf Spiegel, Schreiner.  
Katharina Klara, B.: Johann Maier, Schuhmacher.  
Friedrich Wilhelm, B.: Hermann Unfer, Bierführer.  
Martha, B.: Johann Geisel, Eisenbahnschaffner.  
Hermann, B.: Wilhelm Braun, Landwirt.  
Walter Leopold, B.: Konrad Benz, Schlosser.  
Julius Albert, B.: Friedrich Gan, Engraver.  
Siebert, B.: Hermann Lang, Schriftsetzer.  
28. Juli. Elisabetha Martha, B.: Johann Jäger, Briefträger.  
Klara Elisabeth, B.: Eduard Weber, Ingenieur.  
Maria Luise Cäcilia Hildegard, B.: L. Rupp, Kanzleiaffistent.  
Maria Emilie, B.: Franz Kappes, Schreiner.  
Berthold Jakob, B.: Gg. Engelhorn, Schuhmann.  
29. Juli. Martha Hildegard, B.: Adolf Mattern, Kaufmann.  
Hans, B.: Johannes Braun, Bahnarbeiter.  
Johann Michael, B.: Ignaz Kassel, Bureauhilfe.  
Alice Elise, B.: Joh. Kömmel, Schuhmann.  
Elfa, B.: Adolf Otto Winter, Glaser.  
Gertrud, B.: Aug. Ködler, Schneider.  
30. Juli. Artur, B.: Bapt. Werstein, Installateur.  
Martin, B.: Jakob Krüger, Pader.  
Franz Joseph, B.: Bernh. Oer, Kaufmann.  
Christian Ludwig, B.: Christian Emel, Kaufmann.  
31. Juli. Maria Theresia, B.: Ferd. Bercher, Oberstschaffner.  
Ilse Hildegard Gertrud, B.: Wilh. Großbair, Verf.-Beamter.  
Oskar, B.: Theod. Friedrich, Bierbrauer.  
Edwig, B.: Moses Wolf, Fabrikant.

### Eheaufgebote.

28. Juli. A. Meyer von Waldenburg, Fabrikarbeiter hier, mit  
A. Notheis von Neudorf.  
F. Knigge von Braunshweig, Versicherungsmathematiker hier,  
mit E. Wallinger von hier.  
A. Stiesel von hier, Former hier, mit F. Kiefer von Amlingen.  
K. Kuban von Konstanz, Architekt in Frankfurt a. M., mit  
Ch. Sauer von hier.  
30. Juli. F. Saligo von hier, Fabrikarbeiter hier, mit G.  
Schüler von hier.  
S. Eggstein von Beringenstadt, Schreiner hier, mit P. Lint  
von Amlingen.  
J. Wöhner von Grünmetzsteden, Küfer und Bierbrauer hier,  
mit G. Klau von Erlenu.  
L. Hobbapp von Amlingen, Schlosser hier, mit M. Gaus von  
Pflittersdorf.  
M. Jacobi von Sterkrade, Ingenieur in Nidstath, mit Emma  
v. Ehr von Strahburg.  
F. Reibrand von Pforzheim, Hochbauvermeister allda, mit  
A. Mayer von hier.  
W. Seiler von hier, Stadttagelöhner hier, mit A. Schmidt Bwoe  
von Pfaffenhofen.  
A. Meibattell von hier, Postbote hier, mit F. Schneider von  
Lindau.  
1. März. M. Jmmelen von Rom, Kaufmann allda, mit W.  
geb. Partning von Hamburg.  
F. Mehlmann vom Heudelheim, Zementeur hier, mit A. Heibel  
von Kirchrimbach.  
K. Aherle von Hornberg, Hochbauvermeister in Offenburg,  
mit Luise Jepsel von hier.

### Eheschließungen.

28. Juli. F. Schwarz von hier, Fabrikant hier, mit A. Wi-  
schoff von hier.  
30. Juli. A. Braun von hier, Dekorationsmaler hier, mit Chr.  
Stepper von Holzbrunn.  
D. Landerer von Oberrotweil, Metzger hier, mit S. Grimmel-  
maier von Kürnbach.  
1. März. W. Ehrat von Bühl, Schlosser hier, mit W. Kauf-  
mann von Hohenwettersbach.  
W. Heusel von Ottmarsheim, Schmied hier, mit K. Fischer  
von Zehenheim.  
A. Keller von hier, Ingenieur hier, mit E. Arend von Langen-  
jalza.  
F. Wildermuth von hier, Justizaktuar hier, mit A. Würz  
von hier.  
L. Auchenbecher von Mörchelstein, Bahnarbeiter hier, mit M.  
Sandlos von Gemmingen.  
W. Konanz von Bretten, Tagelöhner hier, mit F. Moor Bwe.  
von Neuenbürg.

### Todesfälle.

24. Juli. Theodor Lippmann, Chemann, Kaufmann, 55 J.  
25. Juli. Johann Müller, Chemann, Oberrechnungsrat, 64 J.  
Christian Baumann, Chemann, Schmied, 49 J.  
Rosa Schuh, ledig, Dienstmädchen, 26 J.  
26. Juli. Josepha, Ehefrau von Karl Häfner, Monteur, 34 J.  
Loni von Jawahst, ledig, ohne Gewerbe, 34 J.  
Sera, Ehefrau von Ludwig Wagner, Landwirt, 49 J.  
Magdalena, Ehefrau von Karl Sprauer, Rechnungsrat, 54 J.  
27. Juli. Friedrich Bauer, Chemann, Dienstmann, 45 J.  
Richard, 8 M. 8 J., B.: Julius Jörner, Kaufmann.  
Karl, 4 M. 20 J., B.: Leonh. Lint, Schreiner.  
Kurt, 5 M. 13 J., B.: Joh. Krämer, Eisenbahnschaffner.  
Georg Burger, Chemann, Notariatsdiener, 60 J.  
Gottfried Hohme, Chemann, Glaser, 33 J.

Marie, 6 J. 2 M. 22 J., v. Leonh. Helm, Witt.  
 Elisabeth, 3 M., v. August Weppler, Reisender.  
 28. Juli. Maximilian Pfeifer, Ehemann, Ingenieur, 53 J.  
 Anna, Witwe von Ed. Goldamer, Professor, 60 J.  
 Martin Raier, ledig, Privatier, 66 J.  
 Richard Mühlh. Ehemann, Feldhüter, 55 J.  
 Emil Baumann, ledig, Maurer, 26 J.  
 Erwin, 1 M., v. Ludwig Anselment, Lokomotivbeizer.  
 Katharina, Witwe von Jos. Weber, Divisionsführer, 67 J.  
 Luise, Witwe von Karl Rowad, Oberrechnungsrat, 73 J.  
 Oskar Keller, Ehemann, Priv., 75 J.  
 29. Juli. Gertrude, 2 M. 14 J., v. Karl Lipp, Bureauassistent.  
 Eugen, 3 M. 29 J., v. Joh. Fischer, Expediturarbeit.

Thekla, Witwe von Louis Niefel, Hofapotheker, 62 J.  
 Christine Stamm, ledig, Dienstmädchen, 21 J.  
 Eduard Heer, Ehemann, Wagner, 60 J.  
 Karl, 3 M. 5 J., v. Eugen Schmitt, Tagelöhner.  
 Joseph, 12 J., v. Theodor Dösch, Kaufmann.  
 Friedrich, 8 J., v. Friedrich Treiber, Kupferschmied.  
 Olga, 2 M. 8 J., v. Karl Lötz, Schuhmacher.  
 30. Juli. Luzia, 8 M. 6 J., v. Wilh. Nagel, Bahnarbeiter.  
 Anna, 3 M. 21 J., v. Karl Erfurth, Metalldeber.  
 Anna, 4 M. 8 J., v. Emil Jäger, Stadtagelöhner.  
 Johann Hildenbrand, Ehemann, Revisor, 48 J.  
 Emilie, Witwe von Ludw. Metz, Gasarbeiter, 39 J.  
 Marie, Witwe von Eber Dösch, Musiker, 72 J.

Wilhelmina Stephan, ledig, Kleidermacherin, 36 J.  
 Amalie, Ehefrau von Aug. Benas, Kaufmann, 58 J.  
 31. Juli. Theresia, Witwe von Gg. Kober, Maurer, 78 J.  
 Wilhelm Mäger, Witwer, Stadtagelöhner, 72 J.  
 Karl, 1 M. 6 J., v. Karl Bürkle, Küfer.  
 Luise, 1 M. 26 J., v. Jos. Wauer, Bahnarbeiter.  
 Werner, 3 M. 5 J., v. Jos. Kaiser, Obertelegraphenbetrieber.  
 1. März. Luise, Ehefrau von A. Gauß, Straßenmeister, 35 J.

Verantwortlicher Redakteur:  
 (in Vertretung von Julius Kay) Adolf Kertzing, Karlsruhe.  
 Druck und Verlag:  
 G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe



Reparaturen sofort. Rabattmarken.

**Kofferfabrik Eduard Müller, Hoflieferant, Karlsruhe**  
 Eigenes Fabrikat Waldstrasse 49 Telephon 2165 Eigenes Fabrikat

Rohrplattenkoffer, Pappelholzkoffer, Bügelkoffer, Damenhutkoffer, Ledersäcke, Anzugkoffer, Faltenkoffer, Plaidhüllen, Wäschesäcke, Handtaschen, Reiseneccessaire, feine Lederwaren.

**Bügelkoffer Konkurrenzlos**

Damen	cm 75	80	85	90	95	100	Messing-Beschläge
	Mk. 20.—	22.—	24.—	26.50	28.50	30.—	
Herren	cm 70	75	80	85	90	95	100
	Mk. 18.50	20.—	21.50	23.75	26.—	28.25	30.—

Jagd-, Touristen-, Hochober-, Fussball-, Tennis-Sport.  
 Tennis-Rackets 10 Proz. Rabatt. Tennis-Schuhe 30 Proz. Rabatt.

**Himmelheber & Vier, größtes Spezial-Wäsche-Anstattungs-geschäft, kompl. Braut- u. Baby-Ausstattungen**  
 Inhaber: Louis Vier, Hoflieferant eigene Wäschefabrik mit Wasch- u. Bügel-Anstalt in jeder Preislage vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerbli. Ausführung  
**KARLSRUHE, Kaiserstrasse 171.**

**BAUG & WIRTH Karlsruhe** Spezialität: Ausstattung in **Eigene Maschinenstrickerei**  
 Gartenstr. 16a nächst der Karist. **Tricotagen u. Strumpfwaren** Anfertigung u. Reparaturen von ff. Strumpfwaren.

**Rheinische Hypothekenbank Mannheim.**

Am 30. Juni 1908 betrug die Gesamtsumme der im Umlauf befindlichen Hypothekenspfandbriefe . . . . . M. 451 164 100.—  
 die Gesamtsumme der in das Hypothekenregister eingetragenen Hypotheken . . . . . M. 467 275 206.48  
 die Gesamtsumme der im Umlauf befindlichen Kommunal-Obligationen . . . . . M. 8294 000.—  
 die Gesamtsumme der in das Korporationsforderungen-Register eingetragenen Forderungen . M. 9095 642.23  
 Mannheim, den 30. Juni 1908. S.914

**Bürgerliche Rechtsstreite.**  
 S.988.22 Nr. 16189. Karlsruhe. Der Fuhrunternehmer Jakob Käßler zu Karlsruhe, Rintheimerstr. 28, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Salomon Oppenheimer in Karlsruhe, klagt gegen den Heinrich Ludwig Lehle, zurzeit an unbekanntem Orten, früher in Rintheim, unter der Behauptung, der Kläger habe vom Beklagten das Grundstück Gb. Nr. 13536 der Gemarkung Rintheim gekauft, für den Rest des Kaufpreises von 600 M. eine Sicherungshypothek im Grundbuch Karlsruhe, Abteilung Rintheim, Band 6, S. 8, Abt. III, Nr. 1 eingetragen, der Kaufpreis sei längst bezahlt, der Beklagte habe aber die Löschungsbewilligung bis jetzt nicht erteilt, mit dem Antrage auf Urteil dahin:

Der Beklagte wird verurteilt, die auf dem Grundstück des Klägers Gb. Nr. 13536, Grundbuch Band 6, S. 8, Abt. III, Nr. 1 eingetragene Sicherungshypothek, bisher Gemarkung Rintheim, jetzt Gemarkung Karlsruhe, in Höhe von 600 M. nebst Zins löschen zu lassen und demgemäß vor dem Grundbuchbeamten in Karlsruhe oder einem zuständigen Notar die Löschungsbewilligung zu erklären und zu unterschreiben. Der Beklagte hat die Kosten des Rechtsstreits zu tragen. Das Urteil ist gegen Sicherheitsleistung vorläufig vollstreckbar.

Der Kläger läßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die V. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Karlsruhe auf Montag, den 9. November 1908, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
 Karlsruhe, den 27. Juli 1908.  
 Buehler,  
 Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

**Öffentliche Zustellung einer Klage.**  
 S.989.22 Nr. 16191. Karlsruhe. Der prakt. Arzt Dr. med. Ed. Molitor zu Karlsruhe, Kriegstraße Nr. 56, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Salzer hier, klagt gegen die Ehefrau Bertha geb. Goldfarb, an unbekanntem Orten, früher zu Wien, unter der Behauptung, daß der Kläger Gläubiger einer Buchhypothek von 14 000 M., eingetragen auf dem Grundstück Eisenlohrstr. 35, Gb. Nr. 3986 b, Grundb. Bd. 314, S. 5 in Abt. III, hier Eigentümerin des Grundstücks sei. Die Er-

rungenchaftsgemeinschaft der Beklagten und ihres Ehemannes, die Hypothek sei auf 1. Juli 1908 gekündigt, Zahlung sei nicht erfolgt, die vereinbarten Zinsen — 5% bei zweimonatlichem Verzugs 6% — seien vom 1. April 1908 rückständig, mit dem Antrage auf Urteil dahin: Die Beklagte wird verurteilt, wegen der Forderung des Klägers von 14 000 M. und 6% Zinsen seit 1. April 1908 die Zwangsvollstreckung in das Grundstück Eisenlohrstr. 35 Gb. Nr. 3986 b, Grundbuch Bd. 314, S. 5 nach Maßgabe des Eintrages der Hypothek in Abt. 3 Nr. 6 zu dulden.

Der Kläger läßt die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 4. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Karlsruhe auf Mittwoch den 30. September 1908, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
 Karlsruhe, den 27. Juli 1908.  
 Buehler,  
 Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

**Öffentliche Zustellung einer Klage.**  
 S.989.22 Nr. 16191. Karlsruhe. Der prakt. Arzt Dr. med. Ed. Molitor zu Karlsruhe, Kriegstraße Nr. 56, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Salzer hier, klagt gegen die Ehefrau Bertha geb. Goldfarb, an unbekanntem Orten, früher zu Wien, unter der Behauptung, daß der Kläger Gläubiger einer Buchhypothek von 14 000 M., eingetragen auf dem Grundstück Eisenlohrstr. 35, Gb. Nr. 3986 b, Grundb. Bd. 314, S. 5 in Abt. III, hier Eigentümerin des Grundstücks sei. Die Er-

Julius Nachtrab, Anna Maria Nachtrab geborene Oedert zu Ludwigshafen a. Rhein, vertreten durch Rechtsanwältin Dr. Bantzer u. Dr. Gerberd in Mannheim, klagt gegen ihren genannten Ehemann, früher zu Mannheim L. 4. 4, zurzeit an unbekanntem Orten abwesend, auf Grund des § 1567, Abs. 2, Ziff. 2 B.G.B., mit dem Antrage auf Scheidung der am 19. Mai 1900 in Ludwigshafen a. Rh. geschlossenen Ehe der Parteien wegen bösslichen Verlassens, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die III. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Mannheim auf Freitag, den 20. November 1908, vormittags 9 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.  
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
 Mannheim, den 25. Juli 1908.  
 Kohler,  
 Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

**Öffentliche Zustellung einer Klage.**  
 S.984.22 Nr. A. 18432. Offenbürg. Die minderjährige uneheliche Maria Elisabeth Käthe, Kind der 22 Jahre alten Theresia Käthe zu Dundenheim, vertreten durch den Vormund, Landwirt Wenbelin Käthe in Dundenheim, klagt gegen den Maurer Valentin Wirth, früher in Müllen, z. Zt. angeblich in Südwestafrika, aus Unterhalt, mit dem Antrage auf Beurteilung des Beklagten zur Zahlung eines in vierteljährlichen Raten vorauszahlbaren Unterhaltsbeitrages von 75 M. von der Geburt der Klägerin, d. i. 31. März 1908 bis zum vollendeten 16. Lebensjahre.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Offenbürg auf:  
 Montag den 19. Oktober 1908, vormittags 9 Uhr.  
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
 Offenbürg, den 21. Juli 1908.  
 Gnaedig,  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

**S.845.33 Nr. 3042. Mannheim.**  
 Das Großh. Amtsgericht Mannheim I hat folgendes **Aufgebot** erlassen:  
 Der Hauptlehrer Johannes Sturm in Sindlingen bei Höchst a. Main hat das Aufgebot der Rhein. Hypothekenbank-Pfandbriefe Serie 95, Lit. D, Nr. 8615 über 200 M., „ 95, „ C, „ 5672 „ 500 „ beantragt.

Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf Mittwoch, den 24. März 1909, vormittags 9 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Saal B, Zimmer Nr. 112, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung der Urkunden erfolgen wird.  
 Mannheim, den 15. Juli 1908.  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts I: Motzsch.

**Aufgebot.**  
 S.999.32 Nr. 1363. Pforzheim. Die Firma Hermann Ulbricht, Maschinenfabrik i. Chemnitz, Schoppener-

straße Nr. 57, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Bloch in Pforzheim, hat das Aufgebot eines am 7. April 1908 von Kaufmann Heinrich Ventel in Pforzheim ausgefertigten, von Fuhrunternehmer Karl Hölzle in Rieselbronn, zurzeit in Pforzheim, akzeptierten, am 7. Juli 1908 fälligen und bei der Gemerbank Pforzheim zahlbaren Wechsels über 250 M., welcher angeblich durch Giro auf die Antragstellerin übergegangen ist und bei dieser verloren gegangen sein soll, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf Mittwoch, den 17. März 1909, vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht Pforzheim, Zimmer Nr. 19 anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung der Urkunde erfolgen wird.  
 Pforzheim, den 28. Juli 1908.  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 3: Karle, Aktuar.

**Kontursverfahren.**  
 S.788. Nr. 8280. Freiburg. In dem Kontursverfahren über den Nachlaß des Buchhalters und Kassiers Hermann Köffel von Freiburg wurde zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin anberaumt auf  
 Freitag, den 21. August 1908, vormittags 11 Uhr,  
 vor dem Großh. Amtsgericht IV hier selbst, Holzmarktplatz 6 II. Stock, Zimmer Nr. 6.  
 Freiburg, den 25. Juli 1908.  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Kraetz.

**S.742. Nr. 4502. Heidelberg.**  
 Das Kontursverfahren über das Vermögen des Walter Copinger-Pill, früheren Direktor des Neuenheim College in Heidelberg, wird nach Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung aufgehoben.  
 Heidelberg, den 30. Juli 1908.  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Krill

**S.736.21 Nr. 2975. Singen.**  
**Grundstücks-Zwangsvollstreckung.**  
 Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Singen belegenen, im Grundbuche von Singen zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des Gärtners Alfred Holland in Singen eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am  
**Mittwoch den 30. September 1908, vormittags 9 Uhr,**  
 durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen in Singen — versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Juli 1908 in das Grundbuch eingetragen worden.  
 Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schenkungs-urkunde, ist jedermann gestattet.  
 Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von

Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.  
 Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des veräußerten Gegenstandes tritt.

**Versteigerung der zu versteigernden Grundstücke:**  
 (Gemarkung: Weim Schälte.)  
 Ackerland, welches ein im wesentlichen zusammenhängendes Baugelände bildet, im Gesamtflächeneinhalt von 1 h 96 a 32 qm, geschätzt zu . . . M. 54 067.—  
 Singen, den 28. Juli 1908.  
 Großh. Notariat als Vollstreckungsgericht. Langer.

**Strafrechtspflege.**  
 S.798.33 Nr. 5571. Mannheim. Der Bauführer Peter Jakob By, geb. 13. August 1876 in Wiesheim, zurzeit unbekannt wo, wird beschuldigt, daß er als beurlaubter Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert ist, Uebertretung gegen § 360 Ziff. 3 R.-Str.-G.B.

Derfelbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts — Abt. 12 — hieselbst auf  
 Donnerstag, d. 10. September 1908, vormittags 9 Uhr,  
 vor das Großh. Schöffengericht hier, Saal II, zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 Abs. 2 u. 3 R.-P.-Ord. von dem Rgl. Bezirkskommando Mannheim ausgefertigten Erklärung vom 1. Juli 1908 verurteilt werden.  
 Mannheim den 10. Juli 1908.  
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts Abt. 12 Kaier.

**Bergebung von Blechnearbeiten.**  
 Die Blechnearbeiten zum Neubau der Güterhalle auf dem neuen badischen Personenbahnhof Basel sollen öffentlich vergeben werden.  
 Die hauptsächlichsten Arbeiten sind beiläufig:  
 Dachlände 180 m, Einbände auf Dach 230 qm, Abfallröhren 220 m, Lüftungsröhren 130 m u. a. m.  
 Für die Vergütung sind die Bestimmungen der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen von 3. Januar 1907 maßgebend.  
 Pläne und Bedingungen sind auf unserem Baubureau beim Neubau, Maulbeerstraße 170, 1. Treppe hoch, einzusehen und abzuholen die Arbeitsauszüge in Empfang zu nehmen.  
 Nach auswärts werden Unterlagen nicht verschickt.  
 Die Angebote sind verschlossen, portofrei mit der Aufschrift „Güterhalle“ versehen, spätestens bis  
**6. August d. J., vorm. 11 Uhr,**  
 anher einzureichen. S.958.22  
 Die Zuschlagsfrist beträgt 14 Tage. Basel, den 24. Juli 1908  
 Großh. Bauinspektion II.

# Für die Reise = Zeit.

**Kofferhaus**  
**51 Kronenstrasse 51**  
 nächst d. Kriegstrasse  
 am Mendelssohnplatz  
**Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins**

empfiehlt für die Reise  
 Reisekoffer für Damen und Herren in verschiedener Ausführung und Grösse, Kaiser-,  
 Schiffs-, Coupé-, Blusen-, Anzugs-, Falten-, Holz- u. Handkoffer, Faltentaschen, Riemen-  
 kartons, Handtaschen aus prima Leder, Segeltuch und Kunstleder, Couriertaschen,  
 Plaid- und Schirmhüllen, Reisekörbe und japanische Handkörbe, Rucksäcke, Gamaschen,  
 Brieftaschen, Portemonnaies, Hosenträger, Necessaires.  
**Grösste Auswahl**      **Billige Preise**      **Reelle Ware**



**Regenfeste**  
**Loden-Bekleidung**  
 Bozener Loden-Mäntel Mk. 21,50—27,50  
 Loden-Pelerinen von Mk. 11,50 an  
 Touristen-Hemden in Wolle, Seide, Zephyr und Oxford  
**Loden - Anzüge**  
 allerfeinster Verarbeitung  
 Touristen-Strümpfe von Mk. 3.— an  
 Sämtliche Ausrüstungsartikel für den Aufenthalt im Gebirge  
 und an der See  
 Illustrierte Kataloge franko  
**Josef Goldfarb,** Krieg-  
 strasse 30  
 Telephon 498

Für  
**Reise u. Sport**  
 sind  
 Touristen-Anzüge  
**„Triumph“**  
 aus wetterfestem, dauer-  
 haftem Loden zu 25,75 M.  
 und  
 Wetter-Pelerinen  
**„Vogesia“**  
 aus vorzüglichem, wasser-  
 dichtem Strichloden zu 14,00 M.  
 hervorragend preiswerte

**Delikatessen der Saison**  
 empfiehlt  
**Herm. Munding**  
 671 Karlsruhe i. B. :: Kaiserstr. 110  
 Teleph. 1042 **Prompter Versand nach auswärts**

Damen-Kopfwaschen **Hermann Bieler**  
 Damen-Frisieren 223 Kaiserstrasse 223  
 Damen-Haarpflege zwisch. Hauptpost u. Kaiserdenkmal  
 Damen-Haararbeiten Spezialgeschäft mit grossem Laden  
 für Parfümerien u. Toilette-Artikel  
 Mitglied des Rabatt-Sparvereins

Für Reise und Ferien  
**Echt Münchner Loden-Artikel**  
 in jedem Genre: Touristen-Anzüge, Capes,  
 Automäntel, Chauffeuranzüge, empfehlen  
**SPIEGEL & WELS** Kaiserstr. 76  
 KARLSRUHE :: Grösstes Konfektionshaus d. Residenz

**Photographische-Apparate**  
 sowie Platten, Films, Papiere, Entwickler, Tonbäder, Chemi-  
 kalien, Stative, Rahmen, Schalen, Lampen, Albums etc.  
 in besten Qualitäten billigst in der  
**Drogerie J. Lösch,** Abteilung für Amateur-Photographie  
 Herronstrasse 35 Mitglied des Rabattsparvereins Telephon 1487

**gebr. Kaffee**  
 das Pfund  
 Kolonial-Mischung Mk. 1.20  
 Ceylon-Mischung Mk. 1.40  
 Karlsbader Mischung Mk. 1.60  
 Wiener Mischung Mk. 1.80  
 Mokka-Mischung Mk. 2.—  
**Viktor Merkle**  
 Karlsruhe Tel. 175  
 Sorgfältiger Versand

**Sie sind erkältet!**  
 o, das tut mir wirklich leid. Ich kenne Erkältungen gar nicht mehr, seit ich die  
**Jungbornwäsche**  
 trage. — **Jungbornwäsche**, was ist denn das, die kenne ich nicht?  
 — Das wundert mich, haben Sie noch keine Annonce darüber gelesen?  
 Es ist dies Wäsche aus porösem Stoff, der sich ganz grossartig trägt, nie  
 filzt, stets porös bleibt und elegant aussieht wie Leinen. Ich mag gar nichts  
 anderes mehr tragen. Meine ganze Familie trägt jetzt **Jungborn-  
 wäsche**. — Ich danke für Ihre frdl. Aufklärung, werde sie auch  
 versuchen. — **Jungbornwäsche**, vorrätig für Damen u. Herren  
 in div. Ausführungen; auch werden die Stoffe meterweise abgegeben.  
**Einzig richtige Wäsche für Militärs.**  
**Poröse Herren-Anzugstoffe**  
 ventilieren den Körper immer gleichmässig.  
**Dr. Lehmanns Normalschuhwerk**  
 in Stiefeln, Schuhen und Sandalen für Herren, Damen und Kinder in div.  
 ausgesucht erprobten Formen. Zur **Gesundung kranker und Erhaltung**  
 gesunder Füsse. **Abt. Gesundheitl. Nährmittel.**  
**Reformhaus z. Gesundheit**  
 Kaiserstr. 40 KARLSRUHE Kaiserstr. 40

**Spezialitäten**  
 meiner reichhaltigen  
 Loden-  
 u. Sport - Abteilung.  
**N. Breitbarth**  
 Ecke Kaiser- u. Herrenstr.  
 Mitglied d. Rabattsparvereins.  
**Pfeffer-  
 : minz :**  
 Küchel, feinste schlesische, in  
 Originalschachteln, Chocolate  
 in Tafeln und eleganten Pak-  
 kungen, Biskuits (deutsche u.  
 franz.), Pralinés, Fondants, Bon-  
 bonnières etc. empfehlen für  
 die Reise in reichster Auswahl  
**Geschwister  
 Maisch**  
 KARLSRUHE, Kaiserstrasse. 161,  
 Eingang Ritterstrasse  
 vis-à-vis dem Doeringschen Spielwaren-  
 geschäft. u u u u Telephon 1985

# Wach- und Schliessgesellschaft m. b. H.

Waldstrasse 37 **Karlsruhe** Telephon Nr. 1417. 9187.

## Gewinn- und Verlustrechnung

### Feuerversicherungsgesellschaft

# französischen Phönix in Paris

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 1907 bis 31. Dezember 1907.

A. Einnahmen.		M	S	M	S
1. Vortrag aus dem Vorjahre				588	536 57
2. Ueberträge (Reserven) aus dem Vorjahre:					
a. für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)		4 667	472 36		
b. Schadentreserve		297	656	4 965	128 36
3. Prämienentnahme abzüglich Risikoprämien				11 854	055 19
4. Nebenleistungen der Versicherten: Policegebühren					98 016 20
5. Kapitalerträge:					
a. Zinsen		818	683 09		
b. Dividenden		117	835 34	931	468 43
6. Gewinn aus Kapitalanlagen					
7. Sonstige Einnahmen					
8. Verlust					
<b>Gesamteinnahmen</b>				18 437	204 75
B. Ausgaben.		M	S	M	S
1. Rückversicherungsprämien				2 257	755 85
2. a. Schäden, einschl. der M 6 058,56 betragenden Schadenermittlungskosten aus den Vorjahren, abzüglich des Anteils der Rückversicherer:					
α. gezahlt		113	244,14		
β. zurückgestellt		92	568,—	205	812 14
b. Schäden, einschliesslich der M 219 715,73 betragenden Schadenermittlungskosten im Geschäftsjahr, abzüglich des Anteils der Rückversicherer:					
α. gezahlt		4 106	836,10		
β. zurückgestellt		335	112,—	4 441	948 10
3. Ueberträge (Reserven) auf das nächste Geschäftsjahr: für noch nicht verdiente Prämien abzüglich des Anteils der Rückversicherer (Prämienüberträge)				4 667	472 36
4. Abschreibungen auf:					
a. Inventar					
b. Immobilien					
c. Forderungen					
5. Verlust aus Kapitalanlagen:					
6. Verwaltungskosten, abzüglich des Anteils der Rückversicherer:					
a. Provisionen und sonstige Bezüge der Agenten		2 213	025 74		
b. sonstige Verwaltungskosten		781	483 45	2 994	509 19
7. Steuern und öffentliche Abgaben					296 472 48
8. Leistungen zu gemeinnützigen Zwecken, insbesondere für das Feuerlöschwesen:					
a. auf gesetzlicher Vorschrift beruhende		10	563 69		
b. freiwillige		14	662 16	25	225 85
9. Sonstige Ausgaben					
10. Gewinn und dessen Verwendung:					
a. an den Kapitalerwerbsfonds		295	947 22		
b. an die Prämienreserve		130	677 31		
c. an die Vorsichtsreserve		480	000		
d. an die Rückversicherer		400	000		
e. an die Aktionäre		1 664	000		
f. Vortrag auf neue Rechnung		577	884 25	3 548	008 78
<b>Gesamtausgaben</b>				18 437	204 75

## Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 1907 bis 31. Dezember 1907. (Deutsches Geschäft.)

A. Einnahmen.		M	S	M	S
1. Ueberträge (Reserven) aus dem Vorjahre:					
a. für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)		40	000		
b. Schadentreserve		24	192	64	192
2. Prämienentnahme abzüglich Risikoprämien				78	658 40
3. Nebenleistungen der Versicherten: Policegebühren					1 813 60
4. Sonstige Einnahmen					
5. Fehlbetrag					8 742 38
<b>Gesamteinnahmen</b>				153	401 38
B. Ausgaben.		M	S	M	S
1. Rückversicherungsprämien				2	559 86
2. a. Schäden, aus den Vorjahren, abzüglich des Anteils der Rückversicherer:					
α. gezahlt		7	123,46		
β. zurückgestellt		15	488,—	22	616 46
b. Schäden, einschliesslich der M 3925,66 betragenden Schadenermittlungskosten im Geschäftsjahr, abzüglich des Anteils der Rückversicherer:					
α. gezahlt		57	455,02		
β. zurückgestellt		3	040,—	60	495 02
3. Uebertrag					85 671 34

Uebertrag		M	S	M	S
3. Ueberträge (Reserv.) auf d. nächste Geschäftsjahr: für noch nicht verdiente Prämien abzüglich des Anteils der Rückversicherer (Prämienüberträge)				85	671 34
4. Abschreibungen auf:					
Forderungen					40 000
5. Verwaltungskosten, abzüglich des Anteils der Rückversicherer:					
a. Provisionen und sonstige Bezüge der Agenten		11	486 64		
b. sonstige Verwaltungskosten		14	246 79	25	733 43
6. Steuern und öffentliche Abgaben					1 134 45
7. Leistungen zu gemeinnützigen Zwecken, insbesondere für das Feuerlöschwesen:					
a. auf gesetzlicher Vorschrift beruhende					
b. freiwillige		8	62 16	862	16
8. Sonstige Ausgaben					
9. Uebertrag					
<b>Gesamtausgaben</b>				153	401 38

## Bilanz für den Schluß des Geschäftsjahrs 1907.

Aktiva.		M	S	M	S
1. Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital					
2. Sonstige Forderungen:					
a. Rückstände der Versicherten		391	653 29		
b. Rückstände bei Generalagenten beziehungsweise Agenten		1 080	589 44		
c. Guthaben bei Banken		783	199 15	2 255	441 88
3. Kassenbestand				120	100 15
4. Kapitalanlagen: Wertpapiere				21	325 838 34
5. Grundbesitz				3	510 499 82
6. Inventar					8 000
7. Sonstige Aktiva:					
a. Verschiedene Schuldner		262	344 29		
b. Vorschüsse auf Dividenden		320	000	582	344 29
8. Verlust					
<b>Gesamttrag</b>				27	802 224 48
Passiva.		M	S	M	S
1. Aktienkapital				3	200 000
2. Ueberträge auf das nächste Jahr, nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:					
a. für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)		4	667 472 36		
b. für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schadentreserve)		427	680	5	095 152 36
3. Hypotheken und Grundschulden auf den Grundstücken Nr. 5 der Aktiva					
4. Sonstige Passiva:					
a. Guthaben anderer Versicherungsunternehmen		108	631 74		
b. Rückstände der Versicherten		391	653 29		
c. Rückständige Dividenden		21	600		
d. Verschiedene Gläubiger		2	393 084 40	2	914 969 43
5. Reservefonds				6	164 093 91
6. Vorsichtsreserve				5	280 000
7. Spezialreserve					800 000
8. Rückversicherer					800 000
9. Gewinn					3 548 008 78
<b>Gesamttrag</b>				27	802 224 48

Kurs: 1 Frank = 0.80 M.

## Der Hauptbevollmächtigte:

**Albert Huth, Neureuterei (Baden).**

### Bürgerliche Rechtsfreite.

#### Konkursverfahren.

Nr. A 14590. **Örrach.** Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Karl Friedrich Länger in Örrach** ist heute am 31. Juli 1908, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden, da der Gemeinschuldner seine Zahlungen eingestellt hat. Der **Wahlsrat** **Brüsch** in Örrach wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 30. August 1908 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte zur Beschlusfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

**Dienstag, den 18. August 1908, vormittags 11 Uhr,**  
und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Donnerstag, den 10. September 1908, vormittags 11 Uhr.**

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu veräußern oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. August 1908 Anzeige zu machen. **gez. Bartenstein.**

Die Uebereinstimmung mit der Urchrift beurkundet:  
**Örrach, den 31. Juli 1908.**  
Gerichtsschreiberei **Gr. Amtsgerichts:**  
**B l u m.**

### Bekanntmachung.

Nr. 41. **Örrach.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Krämers und Wälders **Reinhard Brombacher** in **Wingen** ist nach Abhaltung des Schlußtermins und nach Vornahme der Schlußverteilung aufgehoben worden.

**Örrach, den 28. Juli 1908.**  
Gerichtsschreiberei **Gr. Amtsgerichts:**  
**B l u m.**

### Nr. 2500. **Staufen.**

#### Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in **Staufen** belegenen, im Grundbuche von **Staufen** zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen der **Verbraucher Christian Steinmann Witwe Christine geb. Lehmann** in **Staufen**, zur Zeit in **Freiburg**, **Raststraße 74** wohnhaft, eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

**Samstag den 12. September 1908, vormittags 8 1/2 Uhr,**

durch das unterzeichnete Notariat im **Rathause** in **Staufen** versteigert werden. Der Versteigerungstermin ist am 4. April 1908 in das Grundbuche eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem An-

sprache des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Eintragung des Versteigerungsvermerks oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des veräußerten Gegenstandes tritt.

### Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke:

Grundbuche von **Staufen**, Band 4, Heft 27, Bestandsverzeichnis I.

1. **Lgb. - Nr. 48:** Gewinn

**Ortsleiter:**  
2 a 70 qm Hofreite und  
1 a 99 qm Hausgarten, zuf.

4 a 69 qm

Auf der Hofreite steht eine anderthalbhöckerige Scheuer mit Stall, Eiskellerbau und angebautem anderthalbhöckerigem Schopf mit Schweinehaltungen. Miteigentum an **Lgb. - Nr. 49** a Hofraum gemeinschaftlich mit den Besitzern von **Lgb. - Nr. 48, 49** und **50**, Schätzung

3 500 M.

2. **Lgb. - Nr. 58:** Gewinn

**Ortsleiter** an der Hauptstraße: 3 a 26 qm Hofreite. Hier-

auf steht ein dreistöckiges Wohn- und Wirtschaftsgebäude mit Balkeneller.

An dasselbe ist ein zweistöckiges Küchenschiffgebäude mit gewölbtem Keller, ein zweistöckiges Brauhaus mit Gabelschopf, Malzbarre, gewölbtem und Eisenbalkeneller nebst Dampfamin und ein zweistöckiger Schopf angebaut.

Auf dem Anwesen wird eine **Bier- und Weinwirtschaft** betrieben.

Dane **Zubehör** geschätzt zu 60 000 M.

Mit **Zubehör** zu 61 000 M.

3. **Lgb. - Nr. 1327:** 16 a 46 qm **Ackerland**, Gewinn **Bodenacker**, Schätzung

800 M.

4. **Lgb. - Nr. 1340:** 3 a 73 qm **Hofreite** und 13 a 90 qm **Ackerland**, zuf.

17 a 63 qm **allda.**

Auf der Hofreite steht ein einstöckiges Fahrernis mit **Bier- und Eiskeller** mit eisernen Balken, Schätzung

2 000 M.

**Staufen**, den 25. Juli 1908.  
**Größ. Notariat**  
als **Vollstreckungsgericht.**  
**H u b e r.**

### Stelle - Bergebung.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist alsbald die neuerrichtete Stelle eines **Verwaltungsgeschäftlichen** mit einem Anfangsgehalt von 1600 M. vorerst provisorisch zu besetzen, bis die Einweisung dieser Stelle in die Gehaltsklasse VII des städtischen Beamtentatuts genehmigt sein wird. **737.2.1**

Bewerber, welche eine hübsche Handschrift und Gewandtheit im Maschinenschriften haben, wollen ihre Gesuche unter Angabe ihrer seitigeren Beschäftigung und Vorlage ihrer Zeugnisse längstens bis zum 17. f. Mits. anber einreichen.

**Freiburg**, den 31. Juli 1908.

**Allgemeine Stiftungsverwaltung.**  
**Schlager.**

### Westdeutscher Güterverkehr.

Mit Gültigkeit vom 1. August 1908 wird in den Tarifbesten 1 und 4 ein neuer Ausnahmetarif für **Zorffreie** und **Zorffüll** eingeführt.

Nähere Auskunft erteilen die beteiligten Dienststellen.

**Karlsruhe**, den 30. Juli 1908.

**Größ. Generaldirektion**  
der **Badischen Staatseisenbahnen.**

### Südbadisch - österröichlich - ungarischer Eisenbahnverband.

(Klassentarif mit **Ungarn**, Teil II, Seite 4-6,

vom 1. September 1904).

Mit Gültigkeit vom 15. August 1908 gelangen für die Beförderung von **Petroleum**, raffiniert, **Rohpetroleum** und **Rohbenzin** bei Frachtabrechnung für mindestens 10 000 kg für einen Wagen und Frachtbrief von **Satoraljanjshely**, Station der **Ungarischen Staatseisenbahnen**, nach **Bruchsal**, **Freiburg i. Br. S.** - **Süd** und **Wiesloch**, **Karlsruhe S.** - **Höbbs** und **Wiesloch**, **Mannheim**, **Mannheim Industriehafen** und **Offenburg** direkte Frachtsätze zur Einführung, die aus unserem Tarifangelegen ersehen und bei den bezeichneten Stationen erfragt werden können.

**Karlsruhe**, den 30. Juli 1908. **735**

**Größ. Generaldirektion**  
der **Badischen Staatseisenbahnen.**

### Niederländisch - Deutsch - Russischer Grenzverkehr.

Mit Gültigkeit vom 1. August 1908 tritt zu den Tarifbesten 1 und 2 je der **Nachtrag 7**, enthaltend **Änderungen** und **Ergänzungen** in Kraft. Nähere Auskunft erteilen die **Verbandsstationen**.

**Karlsruhe**, den 30. Juli 1908. **734**

**Größ. Generaldirektion**  
der **Badischen Staatseisenbahnen.**